

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at

Telephone: +43(732) 7720-53100

Für beide bestellt er als Hofmeister einen Christof Albrecht, dem er eine ausführliche Instruktion erteilt:

- Die Söhne müssen dem Hofmeister ohne Widerrede folgen. Er soll sie ermahnen, ihre Fehler korrigieren und bei Renitenz auch Strenge zeigen.
- Der Hofmeister muss mit seinem Lebenswandel den Söhnen jederzeit ein Beispiel geben.
- Die Söhne sollen beide Rechte bei Doktor Schambogen studieren; der Hofmeister soll dabei in Abstimmung mit dem Lehrer einen Korepetitor auswählen, außerdem in Prag einen Französisch- und Italienischlehrer, auf der Länderreise einen Lehrer in ziviler Architektur, einen Tanz- und Fechtmeister, deren Arbeit er beaufsichtigen soll. Der Reitunterricht ist frei gestellt.
- In Prag soll er ihnen Unterricht in Geschichte, Politik, Arithmetik, Geometrie und Geographie erteilen; auf der Länderreise sollen auch die Rechtslektionen wiederholt werden.
- In Prag und auf der Länderreise an Orten, wo man sich länger aufhält, darf er einen Diener einstellen und bei Bedarf auch entlassen.
- Er soll die Länderreise planen und die Planung an Franz Ignaz einschicken.
- Der Hofmeister ist für Kleidung, Verpflegung und sonstige Bedürfnisse seiner Schüler zuständig.
- Auf der Länderreise erhält er für Notfälle einen Wechsel über 500 fl, den er aber nur zusammen mit seinen Zöglingen einlösen kann.
- Der Hofmeister erhält dafür als Jahresgehalt in Prag 300 fl, auf der Länderreise, die auf 4 Jahre angesetzt wird, 450 fl ( Entwurf + Vertrag FIVS )